Dienstag 03. Nov. 2026

Co Streiff – Russ Johnson Quartet

Album Release «Oracle»
Stil: Contemporary Jazz • Bop

Line-Up: Co Streiff Alto Saxophone, Soprano Saxophone, Russ Johnson Trumpet, Christian Weber Double Bass, Gerry Hemingway Drums

Der Sound von Co Streiffs Quartett ist unverkennbar. Ihre Kompositionen und das fein verwobene Zusammenspiel der Band erschaffen einen dichten, atmosphärischen Klangkosmos. Das britische Musikmagazin The Wire zeigte sich beeindruckt von der Coolness ihres Spiels und beschrieb die Musik als «glorious, incategorisable modern music».

Seit der Premiere am Unerhört Festival 2009 in Zürich hat sich das Quartett kontinuierlich weiterentwickelt. Allein seit 2019 spielte die Formation über 25 Konzerte in der Schweiz, unter anderem

Mittwoch 04. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

25 Years Vintage Jam Band
Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Felix Utzinger Guitar, Pino Zortea Bass, Tobias Hunziker Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 05. Nov. 2026

Momoko Gill

London Jazz Calling
Stil: Neo Soul • Modern Creative Jazz

Line-Up: Momoko Gill Drums, Vocals, Tamar Osborn Flute, Percussion, Saxophone, Mei Kirby Keyboards, Piano, Synthesizer, Ezekiel Ajie Double Bass, Electric Bass, Momoko Gill Drums, Vocals

Momoko Gill gilt als eines der bestgehüteten Geheimnisse der britischen Elektronik- und Jazzszene. Nach dem gefeierten Album «Clay», das in Zusammenarbeit mit Matthew Herbert entstand, präsentiert die Musikerin nun ihr Solo-Debüt.

Als Schlagzeugerin, Produzentin, Songwriterin und Sängerin trat sie in der Vergangenheit mit Musiker*innen wie Alabaster DePlume (etwa 2022 im Moods), Matthew Herbert, Coby Sey, Tirzah und Nadeem Din-Gabisi auf. Doch mit «Momoko» (2026, Strut Records) tritt sie nun mit einem Album ins

Freitag 06. Nov. 2026

Daniel Erdmann's Thérapie de Couple

«I Wanna Hold Your Hand, François»
Stil: Contemporary Jazz • Franco-German Diplomacy

Line-Up: Théo Ceccaldi Violin, Vincent, Courtois Cello, Catherine Delaunay Clarinet, Daniel Erdmann Tenor Saxophone, Henning Sieverts Bass, Eva Klesse Drums

Es ist an der Zeit, dass ein Paar seine Differenzen beilegt. Die Rede ist von Frankreich und Deutschland. Daniel Erdmann kennt beide Seiten sehr gut: die Unterschiede, die Gemeinsamkeiten, die möglichen Missverständnisse und die Mentalität der beiden Länder – was ihn zum perfekten Vermittler macht.

Für diese «Paartherapie» hat er ein deutsch-französisches Sextett zusammengestellt. Es ist eine Mischung aus alten Bekannten und völlig neuen Leuten. Ein Gefühl von Sicherheit trifft auf Neues und

Samstag 07. Nov. 2026

NNAVY

Album Release «Slowly Burning»
Stil: Neo Soul • R'n'B

Line-Up: Florine Gashaza Vocals, Arthur Donnot Saxophone, Shems Bendali Trumpet, Zacharie Ksyk Trombone, Lucien Businardo Guitar, Natan Niddam Keyboards, Barthélémy Anhorn Bass, Maximilien Anhorn Drums, Elise Ganguillet Vocals, Marie Poisson Vocals

Die Schweizer Sängerin, Songwriterin und Performerin NNAVY etabliert sich zunehmend als eine der faszinierendsten neuen Stimmen im zeitgenössischen Soul und R'n'B. Die in Lausanne lebende Künstlerin sieht in der Musik seit jeher sowohl ihren Rückzugsort als auch ihr kreatives Ventil: Was einst mit Songs begann, die sie in ihrem Schlafzimmers schrieb und vortrug, hat sich zu einer blühenden Karriere als unabhängige Künstlerin entwickelt.

Samstag 07. Nov. 2026

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Sonntag 08. Nov. 2026

Los Dos für Familien

Familienkonzert
Stil: Grusel-Boogie • Sumpf-Blues

Line-Up: Han Sue Lee Tischhauser Guitar, Vocals, Luca Ramella Drums, Percussion, Vocals

Sie sind immer da. Wenn der Sumpf zu feucht, die Steppe zu staubig, der Asphalt zu heiss wird. Sie rocken und röcheln wie eine Handvoll Alligatoren, im Wechselbad zwischen rohem Swamp-Blues und psychedelischen Anleihen. Auf der Bühne sind sie frei, leben blindes Vertrauen und dröhnen durch native Urklänge, die das Mississippi-Delta sie gelehrt hat. Oaxaca (MX), New Orleans (La), Istanbul (T) und Grindelwald (CH) sind nur einige Stationen, die den Sound von LOS DOS prägen. Wo sie spielen bleibt kein Ohr trocken...

Dieses Konzert findet im Rahmen des Schiffbau-Fests statt und ist für alle kostenlos. Allerdings muss

Sonntag 08. Nov. 2026

Sullivan Fortner Trio

«Leave that in there»
Stil: Classic Jazz • Blues • Piano Trio

Line-Up: Sullivan, Fortner Piano, Tyrone Allen II Double Bass, Jason Brown Drums

Der aus New Orleans stammende Sullivan Fortner zählt seit über einer Dekade zu den besten Jazzpianisten seiner Generation. Der mit einem Grammy ausgezeichnete Künstler, Komponist und Bandleader begeistert durch klangliche Tiefe, stilistische Offenheit und aussergewöhnliche Improvisationsgabe. Zudem begleitete er jahrelang Stars des amerkianischen Jazz wie Roy Hargrove, Christian Scott und Stefon Harris.

Internationale Anerkennung erlangte er unter anderem für sein Soloalbum «Solo Game» (2024) oder auch als Co-Produzent und Pianist auf «The Window», dem Album, das er gemeinsam mit der jungen

Dienstag 10. Nov. 2026

Martial In-Albon feat. Seraina Tall

«Alphorn Tunes»
Stil: Archaic Drones • Performance

Line-Up: Martial In-Albon Composition, Alphorn, Seraina Tall Dance, Will-y Strehler Sounddesign

Der Musiker Martial In-Albon bringt mit seinem Werk archaische Alphorn-Klänge ins Jetzt. Entstanden ist das Projekt, als er die «Miniatures» für sein Album «Alphorn Tunes» (2025) im Wasserreservoir Hünenberg im Chnodenwald mit über 45 Sekunden Nachhall aufnahm. Nun bringt er diese aussergewöhnliche Musik auf die Bühne.

In einem Zusammenspiel aus Naturton, elektroakustischer Komposition, Tanz und Surround-Sound entfaltet sich eine immersive Performance, die Vergangenheit und Gegenwart miteinander verwebt. Martial In-Albon schafft mit der Zeitlosigkeit der Klänge eine Verbindung zum Moment, dem Ort, den

Mittwoch 11. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Naïma Esther Kouma-Fing Bereté Vocals, Leandro Irarragorri Piano, Nirmala Chandra Güntert Bass, Luca Righele Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 12. Nov. 2026

Bobby Sparks II

Stil: Funk • Groove Fusion • Upbeat Jazz

Line-Up: Bobby Sparks Keyboards, Keith Anderson Guitar, Saxophone, Justin McKinney Bass, Adrian Roberts Drums

Bobby Sparks II ist ein mit einem Grammy ausgezeichneter Musiker und Produzent, dessen Stil von Gospel, Funk, Jazz und Blues geprägt ist. Er war massgeblich am charakteristischen Sound von Snarky Puppy beteiligt und tourte mit Musikgrössen wie Prince, Marcus Miller, George Benson, Nancy Wilson und Natalie Cole. Ausserdem war er Kernmitglied von Roy Hargroves Band «The RH Factor».

Mit seinem neuesten Album «Paranoia» liefert Sparks einen monumentalen Beweis seines immensen musikalischen Talents. Er inszeniert darauf eine zweistündige Funk-Oper, die Funk, Rock, Soul und Jazz meisterhaft zu einer einzigartigen, weitläufigen Vision verschmilzt. Es ist eine epische und

Freitag 13. Nov. 2026

Minyo Crusaders

Stil: Min’yō Cumbia

Line-Up: Ichiro Tsukamoto Vocals, Yuka Yoshinaga Vocals, Yusuke Noguchi Trumpet, Koichiro Osawa Saxophone, Yukinori Yamaguchi Keyboards, Katsumi Tanaka Guitar, Toshio "Digi" Fujino Bass, Sonoo Ide Timbales, Mutsumi Kobayashi Multiinstrumentalist

Die Minyo Crusaders sind eine zehnköpfige Big Band aus Japan, die ihre Liebe zu den japanischen Volksliedern (Min’yō) mit Stolz zelebriert. «Min’yō ist für die Japaner die Volksmusik, die ihnen zugleich am nächsten und am fernsten ist», sagt Bandleader Katsumi Tanaka. Ihr Wesen sei tief in ihnen verwurzelt, auch wenn sie sich dessen nicht immer bewusst seien.

Die Band haucht den traditionellen Volksliedern der japanischen Arbeiterklasse neues Leben ein, indem sie diese mit lateinamerikanischen, afrikanischen und karibischen Rhythmen verbindet und in

Freitag 13. Nov. 2026

The Hillbilly Moon Explosion

Stil: Rock'n'Roll • Jump Blues • Surf Swing

Line-Up: Emanuela Hutter Guitar, Vocals, Duncan James Guitar, Oliver Baroni Bass, Vocals, Sylvain Petite Drums

Die Ende der 1990er-Jahre in Zürich gegründete Band The Hillbilly Moon Explosion verbindet Rock’n’Roll mit Blues, Swing, Sixties Beat, Country, Surf und Chanson-Einflüssen zu einem unverwechselbaren Sound. Mit dieser stilistischen Vielfalt hat sich die Gruppe weit über die Grenzen der Rockabilly-Szene hinaus einen Namen gemacht.

Obwohl sie von verschiedenen Medien als eine der besten Rockabilly-Bands der Schweiz bezeichnet wird, gilt die Formation noch immer als Geheimtipp. Das liegt nicht zuletzt daran, dass sie sich konsequent jeder stilistischen Schublade entzieht. Statt sich auf klassische Rockabilly-Muster zu

Freitag 13. Nov. 2026

Hollabackshroom

Warm Up & Afterparty
Stil: Eclectic Dance Sounds

Line-Up: Hollabackshroom DJ

Ausschliesslich Vinyl – Funk, Disco, Jazz, Country, Rock und alles dazwischen.
Hollabackshroom ist aus Zürich und arbeitet im Zürcher Nachtleben.

Freitag 13. Nov. 2026

Tim & Puma Mimi

Stil: Electro • Trip-Hop • Glitch Pop

Line-Up: Puma Mimi Kotamo, Vocals, Tim Alstublieft Cucumber, Electronics, Flute, Tobias Hunziker Drums

Tim & Puma Mimi sind zurück! Das schweizerisch-japanische Electro-Duo, bekannt für Techno-Gurke, Zahnpasta-Flöte und Skype-Konzerte, schaffte es zuletzt sogar in den Hollywoodfilm «Ghost in the Shell». Nach sieben Jahren Abwesenheit aka Kindererziehung aka Praktikant*innen-Ausbildung ist nun ein weiteres Baby da: Ein Album mit zwölf Tracks: «More or Less Tim & Puma Mimi».

Das Spiel mit Addition und Subtraktion zieht sich durch das gesamte Album. So tauchen viele neue Signature-Sounds auf: ein Pocket-OperatorSynthesizer, der wie ein Taschenrechner aussieht und nach Gameboy klingt. Ein Vocoder, der Mimis einzigartigem Gesang neue Möglichkeiten eröffnete. Oder das

Samstag 14. Nov. 2026

Paul Amereller Trio

jazzhane & Moods present
Stil: Swing • Standards • Jazz

Line-Up: Leandro Irarragorri Fender-Rhodes E-Piano, Piano, Xaver Rüegg Bass, Paul Amereller Drums

Bis zum Konzertbeginn um 20:30 Uhr wird das Paul Amereller Trio die Gäste mit Live Musik begrüssen.

Die drei in Zürich lebenden Musiker Paul Amereller (Schlagzeug), Xaver Rüegg (Bass) und Leandro Irarragorri (Piano) verbindet eine gemeinsame Sprache: improvisiert, strukturiert, offen und mit einem ausgeprägten Gespür für Rhythm und Sound. Im Trio treffen diese drei Perspektiven unmittelbar

Samstag 14. Nov. 2026

Oum

jazzhane & Moods present
Stil: North African Songwriter • Percussive Poetry • Spiritual Resistance

Line-Up: Oum Vocals, Ayda Benslimane Vocals, Cynthia Abraham Vocals, Lucile Chriqui Vocals, Natascha Rogers Percussion, Yacir Rami Oud

Oum studierte zunächst Architektur, bevor sie sich der Musik zuwandte und zur Song-Baumeisterin wurde. Ihre Fundamente sind die komplexen Rhythmen Marokkos, ihre Strukturen Melodien von seltener Sinnlichkeit. Ihre Stimme – zugleich kraftvoll und zart – bildet das lebendige Material ihrer Kunst.

Auch wenn sie sich der Sprachen von Jazz, Soul oder nordafrikanischer Trance bedient, entzieht sich Oum jeder eindeutigen Kategorisierung. Ihre Musik ist die einer einzigartigen Künstlerin: frei,

Sonntag 15. Nov. 2026

Gregory Hutchinson Quintet

«Kind of Now – The Pulse of Miles Davis»
Stil: Contemporary Jazz • Modern Jazz • Bop

Line-Up: Milena Casado Trumpet, Seamus Blake Saxophone, Aaron Parks Piano, Jasen Weaver Bass, Gregory Hutchinson Drums

Greg Hutchinson ist einer der angesehensten Schlagzeuger seiner Generation. Er ist bekannt für seinen tiefen Swing, seine Vielseitigkeit und sein unverwechselbares Gespür. Seit Beginn seiner professionellen Karriere Ende der 1980er Jahre hat er mit Jazzgrössen wie Roy Hargrove, Betty Carter, Joshua Redman, Dianne Reeves, John Scofield und Ray Brown gespielt und Aufnahmen gemacht. Hutchinson fühlt sich in Bebop, Modern Jazz, Neo-Soul und Hip-Hop-beeinflussten Grooves gleichermassen zu Hause und hat an mehr als 150 Aufnahmen mitgewirkt. Er ist nach wie vor ein gefragter Musiker auf Bühnen und in Studios weltweit.

Montag 16. Nov. 2026

True Loves

Stil: Instrumental Soul • Funk

Line-Up: Gordon Brown Saxophone, Greg Kramer Trombone, Jimmy James Guitar, Bryant Moore Bass, David McGraw Drums

Wenn man den reichhaltigen Klängen der Funk- und Soul-Gruppe True Loves aus Seattle lauscht, fühlt man sich, als würde man durch die Lieblingsstrasse seines Viertels spazieren, Freund*innen treffen, sich mit Ladenbesitzer"innen unterhalten und die vertrauten Gerüche seiner liebsten Orte wahrnehmen. Die Band ist wie eine Blockparty für sich.

Was 2014 als Jam-Session zwischen drei der besten Musiker*innen der Stadt – Schlagzeuger David McGraw, Bassist Bryant Moore und Gitarrist Jimmy James – begann, hat sich seitdem zu einer globalen Kraft entwickelt. Zu der Gruppe gehören ausserdem der Percussionist Iván Galvez, der

Dienstag 17. Nov. 2026

Root Area Special Edition

Elmar Frey
Carte Blanche
Stil: Modern Soul Jazz • Hard Bop

Line-Up: Nicole Johänntgen Alto Saxophone, Soprano Saxophone, Christoph Grab Tenor Saxophone, Marcel Thomi Hammond organ, , Elmar Frey Drums

Root Area spielen «Soul Jazz» im besten Sinn. Ob langsames Bluesstück, New Orleans Funk, gospelige Ballade oder heisse Grooves – die Musik von Root Area ist tief verbunden mit den Wurzeln des Jazz und trägt diese in die Gegenwart.

Nachdem Root Area bereits mehrere CDs mit Kompositionen aller vier Bandmitglieder vorgelegt hat, liegt der Schwerpunkt an diesem Carte Blanche-Abend auf den neuen Eigenkompositionen aus Elmar

Mittwoch 18. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Hidèn Harlekin @ JazzBaragge
Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Samuel Leipold Guitar, Rafael Jerjen Bass, Dennis Blassnig Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 19. Nov. 2026

Zurich Jazz Orchestra feat. China Moses

Stil: Big Band Jazz • Blues • Soul

Line-Up: Ed Partyka Director, China Moses Vocals, Reto Anneler Alto Saxophone, Lead, Lukas Heuss Alto Saxophone, Toni Bechtold Tenor Saxophone, Tobias Pfister Tenor Saxophone, Nils Fischer Baritone Saxophone, Nicola Bernhard Lead, Trumpet, Raphael Kalt Trumpet, Wolfgang Häuptli Trumpet, Bernhard Schoch Trumpet, Daniel Schenker Trumpet, Adrian Weber Lead, Trombone, Bernhard Bamert Trombone, Maurus Twerenbold Trombone, Jonas Inglin Bass Trombone, Theo Kapilidis Guitar, Mischa Maurer Piano, Vito Cadonau Piano, Pius Baschnagel Drums, Ed Partyka , China Moses , Reto Anneler , Lukas Heuss , Toni Bechtold , Tobias Pfister , Nils Fischer , Nicola Bernhard , Raphael Kalt , Wolfgang Häuptli , Bernhard Schoch , Daniel Schenker , Adrian Weber , Bernhard Bamert , Maurus Twerenbold , Jonas Inglin , Theo Kapilidis , Mischa Maurer , Vito Cadonau , Pius Baschnagel Drums

Freitag 20. Nov. 2026

Lakecia Benjamin

«We Dream»
Stil: Contemporary Jazz • Groove Jazz • Jazz Funk

Line-Up: Lakecia Benjamin Alto Saxophone, Oscar Perez Piano, Elias Bailey Double Bass, Jerome Jennings Drums

Lakecia Benjamin tritt mit kompromissloser Energie auf und hat sich von einer gefragten Begleitmusikerin für Stars wie Alicia Keys oder Missy Elliott zu einer eigenständigen Stimme entwickelt. Nach jazz-funkigen Anfängen widmete sie sich 2020 ihren Wurzeln in Bebop und Spiritual Jazz mit «Pursuance: The Coltranes», einem gefeierten Projekt mit Grössen wie Marcus Strickland, Brandee Younger, Reginald Workman oder Dee Dee Bridgewate.

Ihr Album «Phoenix» (2023), das ihr drei Grammy-Nominierungen einbrachte, ist sowohl eine

Samstag 21. Nov. 2026

Mario Lucio & The Pan African Band

Adalu, Moods & the Portuguese Consulate present
LusoSonic Festival
Stil: Afro-Creole Fusion • Funaná • Batuque

Line-Up: Mario Lucio Guitar, Vocals, Jery Bidan Electric Guitar, Rick Black Bass, Dilson Groove Drums

Mario Lucio ist Sänger, Gitarrist, Komponist, Dichter, Autor, Denker und ehemaliger Kulturminister Kap Verdes. Als visionärer Künstler und überzeugter Verfechter der Kreolisierung verbindet er in seinem Schaffen afrikanische, europäische und diasporische Einflüsse. Seine Musik ist eine Hommage an die kulturelle Vielfalt, die die Identität Kap Verdes prägt.

Mit seinem aktuellen Album «Independance» blickt Mario Lucio auf die tiefgreifenden Veränderungen zurück, die die kapverdische Musik nach der Unabhängigkeit 1975 erlebte. Traditionelle

Samstag 21. Nov. 2026

Romeu

Warm Up & Afterparty
LusoSonic Festival
Stil: Afrofuturismo • Coladeira • Kuduro • Semba • Funaná • Post Diaspora

Line-Up: Angelo Romeu DJ

Angelo Romeu ist ein Musik-Selektor aus dem Süden Portugals, der seit über 20 Jahren in verschiedenen Locations musikalisch aktiv ist. Mit seinem breiten Musikrepertoire schafft er es, das Publikum zum Tanzen zu bringen oder am Pool zu entspannen. Seine Reise führte ihn bereits nach Oslo, Lissabon und aktuell nach Zürich, wo er Teil des Projekts Kasheme ist. Er liebt es, musikalische Schätze zu teilen und Menschen auf eine Reise durch seine Plattensammlung mitzunehmen.

Sonntag 22. Nov. 2026

Robert Lucaciu Fallen Crooner

UNIT live!
Stil: Contemporary Jazz • Free Improvisation • Jazz Theatre

Line-Up: Laura Totenhagen Vocals, Pascal Klewer Trumpet, Shannon Barnett Trombone, Sofia Salvo Baritone Saxophone, Robert Lucaciu Double Bass, Marius Wankel Drums

Aufgrund von Krankheit muss das Konzert von Robert Lucaciu Fallen Crooner am 22.11.2026 leider abgesagt werden. Wir suchen aktuell nach einem Verschiebedatum. Gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Der deutsch-rumänische Kontrabassist und Komponist Robert Lucaciu (1988) defragmentiert in seinem neuesten Projekt «Fallen Crooner» das eigene, (cis-)männliche Selbstverständnis und fordert die Musiker*innen Laura Totenhagen, Pascal Klewer, Shannon Barnett, Sofía Salvo und Moritz

Montag 23. Nov. 2026

Angel Bat Dawid

Unerhört!
Stil: Contemporary Jazz • Free Improvisation

Line-Up: Angel Bat Dawid Clarinet, Composition, Keyboards, Vocals

Die Komponistin, Klarinettistin, Pianistin, Sängerin, DJ und Pädagogin Angel Bat Dawid aus Chicago verbindet spirituellen Jazz, freie Improvisation und afroamerikanische Musiktraditionen zu einem kraftvollen, unverwechselbaren Sound. Internationale Aufmerksamkeit erlangte sie 2019 mit ihrem Debütalbum «The Oracle», welches sie nur mit ihrem Handy aufnahm. Das von der Kritik gefeierte Werk bescherte ihr einen kometenhaften Aufstieg.

Mit ihrem Ensemble Tha Brothahood tourt sie weltweit und veröffentlichte 2020 das ebenfalls hochgelobte Album «LIVE», das unter anderem von NPR und Pitchfork ausgezeichnet wurde. Darüber

Montag 23. Nov. 2026

divr

Album-Release «Léman»
Unerhört!
Stil: Real-Time Composing • Contemporary Jazz

Line-Up: Philipp Eden Piano, Raphael Walser Bass, Jonas Ruther Drums

divr machen Musik, die den Moment zelebriert. divr — das sind Philipp Eden, Raphael Walser und Jonas Ruther. Gemeinsam verschreiben sich die drei Freunde der Improvisation und der spontanen Komposition, und so klingt kein Konzert je gleich. Ausgehend von repetitiven Mustern und multidirektionalen Rhythmen, schaffen sie fliessende Klangwelten, die das Publikum in ihren Bann ziehen. Dabei steht immer das aufmerksame Zuhören im Zentrum, welches die Musik zu einem abstrakten Gespräch werden lässt.

Dienstag 24. Nov. 2026

La Sonora Santanera

Alebrije Concert presents
Stil: Música Tropical

Line-Up:

La Sonora Santanera, die legendäre mexikanische Big Band Tropical, die seit über sieben Jahrzehnten ganze Generationen zum Tanzen bringt, kommt nach Zürich. Mit einem Repertoire voller Hymnen, die zum kollektiven Gedächtnis Lateinamerikas gehören, bringt die Gruppe die ganze Energie, den Geschmack und die Eleganz, die sie zu einer unverzichtbaren Ikone der tropischen Musik gemacht haben, nach Zürich. Ein einzigartiger Abend, um live das Vermächtnis einer der einflussreichsten Bands der mexikanischen Popularmusik zu erleben.

Hinweis: Der Vorverkauf erfolgt über Eventbrite. Tickets sind unter folgendem Link erhältlich:

Mittwoch 25. Nov. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Kristin Berardi Vocals, Samuel Leipold Guitar, Rafael Jerjen Bass, Dennis Blassnig Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 26. Nov. 2026

Kader Tarhanine

Stil: Desert Blues • Tuareg Rock • Sahara Blues

Line-Up: Abd Elkadir Sabou Guitar, Vocals, Mohammed Zenani Guitar, Vocals, Drissa Koné Electric Bass, Mohamed Alhousseini Drums, Djembe

Kader Tarhanine gehört zu den spannendsten Stimmen der modernen Tuareg-Musik. Seit seinem Durchbruch mit «Tarhanine Tegla: My Love Gone» verbindet er die hypnotischen Rhythmen der Sahara mit Rock-Energie und poetischen Texten in Tamascheq und Arabisch. Als virtuoser Gitarrist und charismatischer Performer begeistert er sein Publikum weit über die Grenzen der Sahelregion hinaus.

Mit Kollaborationen mit Grössen wie Oumou Sangaré, Fatoumata Diawara und Sidiki Diabaté hat sich Kader Tarhanine als wichtige Stimme der zeitgenössischen afrikanischen Musik etabliert. Seine Musik

Freitag 27. Nov. 2026

Bárbara Tinoco

Adalu, Moods & the Portuguese Consulate present
LusoSonic Festival
Stil: Portuguese Pop • Singer-Songwriter

Line-Up: Bárbara Tinoco Vocals, Feodor Bivol Guitar

Adalu, Moods und das portugiesische Konsulat in Zürich präsentieren das «Lusosonic Festival» – ein intimes Festival mit einer gewaltigen musikalischen Präsenz. Eine kraftvolle Soundreise durch die zeitgenössische lusophone Musik. Das Programm vereint vielversprechende Talente aus Portugal, Kap Verde, Angola und Brasilien und demonstriert die Vielfalt und Stärke der aktuellen Musiklandschaft in der lusophonen Welt.

Bárbara Tinoco ist eine der wichtigsten Stimmen der neuen portugiesischen Popmusik. Bekannt wurde

Freitag 27. Nov. 2026

Chico Chico

Adalu, Moods & the Portuguese Consulate present
LusoSonic Festival
Stil: Contemporary Brazilian Pop

Line-Up: Francisco Eller Viola, Vocals, Pedro Fonseca Keyboards, Thiago Silva Drums, TBA , TBA , TBA

Der Sänger und Songwriter Chico Chico ist eine der kraftvollsten und authentischsten Stimmen einer neuen Generation brasilianischer Musiker. Seit Beginn seiner Karriere mit der Band 2x0 Vargem Alta (2015) hat er zahlreiche gefeierte Werke vorzuweisen, darunter sein Song «A Cidade» (nominiert für einen Latin Grammy), die Zusammenarbeit mit Fran Gil (über 23 Millionen Streams auf Spotify) oder sein Album «Pomares» (nominiert für einen Latin Grammy). Als Sohn der legendären Cássia Eller würdigt Chico das familiäre Erbe und baut gleichzeitig eine eigene musikalische Laufbahn auf, die

Freitag 27. Nov. 2026

Romeu

Warm Up & Afterparty
LusoSonic Festival
Stil: Afrofuturismo • Coladeira • Kuduro • Semba • Funaná • Post Diaspora

Line-Up: Angelo Romeu DJ

Angelo Romeu ist ein Musik-Selektor aus dem Süden Portugals, der seit über 20 Jahren in verschiedenen Locations musikalisch aktiv ist. Mit seinem breiten Musikrepertoire schafft er es, das Publikum zum Tanzen zu bringen oder am Pool zu entspannen. Seine Reise führte ihn bereits nach Oslo, Lissabon und aktuell nach Zürich, wo er Teil des Projekts Kasheme ist. Er liebt es, musikalische Schätze zu teilen und Menschen auf eine Reise durch seine Plattensammlung mitzunehmen.

Samstag 28. Nov. 2026

Damir Imamović

Kultur Shock & Moods present
BalkanEkstra
Stil: Sevdah

Line-Up: Damir Imamović Vocals, Tambur, Ivana Djurić Violin, Žiga Golob Double Bass

Damir Imamović zählt zu den bedeutendsten Vertretern der zeitgenössischen Sevdah-Szene Bosniens und Herzegowinas. Bis heute hat er acht Alben veröffentlicht, darunter mehrere auf renommierten Labels wie Glitterbeat Records («Dvojka», 2016), Wrasse Records («Singer of Tales», 2020) und Smithsonian Folkways («The World And All That It Holds», 2023).

Aufgewachsen in einer Familie von Sevdah-Musikern, kam Imamović schon früh mit den Traditionen dieses einzigartigen Genres in Berührung. Seit der Veröffentlichung seines Debütalbums im Jahr 2006

Samstag 28. Nov. 2026

Mario Peric

Warm Up & Afterparti
BalkanEkstra
Stil: Balkan

Line-Up: Mario Peric DJ

Global Beats weit über die Grenzen des Balkan hinaus: Bei der BalkanEkstra Parti wird weder vor orientalischen Klängen noch vor arabischen Rhythmen Halt gemacht – Hauptsache tanzbar heisst die Devise!

Mit der legendären Konzert- und Partyreihe «Kultur Shock» gehört Mario Peric als Veranstalter, DJ und Produzent zu den Pionieren der Balkanszene. Seit vielen Jahren begeistert er mit abwechslungsreichen, explosiven und verrückten Klängen das Publikum. Sein musikalisches Spektrum

Sonntag 29. Nov. 2026

Sixty Degrees

Album Release «To Measure An Earth»
Stil: Groove Electro Improvisation • Ambient Jazz

Line-Up: Felix Niggli Electronics, Trumpet, Gaudenz Niggli Modular, Synthesizer, Drum Machines, Lucas Niggli Drums, Percussion

Eigentlich kennen sich die drei Herren ja schon eine ganze Weile, gründeten die Band aber erst im langen Winter 2019. Mit Trompete, Schlagzeug und Modular-Synthesizern gestaltet das Vater-Söhne-Trio Sixty Degrees eine Klanglandschaft, die keine dogmatischen Grenzen kennt.

Sixty Degrees präsentieren nun endlich ihr Debütalbum «To Measure An Earth», das im Oktober 2026 erscheinen wird. Tanzbar, tief und mehrdimensional bewegt sich ihre Musik fliessend zwischen strukturierten Kompositionen und offenen Formen und erschafft dabei eine tief melodische Klangreise.

Dienstag 01. Dec. 2026

Phraim

«Sirens»
Stil: Contemporary Jazz • Vocal Jazz

Line-Up: Nina Reiter Vocals, Mareille Merck Guitar, Marc Mezgolits Bass, Peter Primus Frosch Drums

Das in der Schweiz beheimatete Quartett wurde 2016 von Nina Reiter, Marc Mezgolits und Peter Primus Frosch aus dem Wunsch heraus gegründet, musikalisch neue Wege zu gehen. Nach drei von der internationalen Fachpresse hochgelobten Alben – 2018 «/fɹeɪm/», 2020 «Tides» und 2022 «Hysteria» – und mehreren Besetzungswechseln wird das Stammtrio nun um die Gitarristin Mareille Merck erweitert. Die vier Musiker:innen verstehen sich als echtes Kollektiv: Jede und jeder bringt eigene Kompositionen ein, die gemeinsam weiterentwickelt werden. So entsteht eine Musik, die sich jeder Schubladisierung entzieht – kontrastreich, wandelbar und dennoch unverkennbar im Bandsound verwurzelt.

Mittwoch 02. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Tenzin Lana-Ngingthatshang Vocals, Claude Stucki Guitar, Pino Zortea Bass, Rico Baumann Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 03. Dec. 2026

High D

Luca Pilu Koch
Carte Blanche
Stil: Punk-Noise-Trance-Folklore

Line-Up: Luca Pilu Koch Composition, EFX, Guitar, Synthesizer, Vocals, Lucas Wohlhauser Composition, Drums, EFX, Vocals

Sie jodeln, um die Feen aus den Büschen zu locken, und stampfen, um die Schlangen der Madrisa-Alp zu verscheuchen. High D sucht nach archaischen Energien, die in Vergessenheit geraten sind. Schweizer Sagen und Legenden bilden die ersten Koordinaten auf der musikalischen Reise des jungen Duos.In ihrer Musik bereisen sie Schauplätze von Sagen quer durchs Alpenland – von den Grotten von Vallorbe über den Basilisken in Basel bis zum Hölloch im Muotathal Schwyz.

Freitag 04. Dec. 2026

Dele Sosimi

Stil: Afrobeat

Line-Up: Dele Sosimi Keyboards, Lead, Vocals, Nick Walters Trumpet, Justin Thurgur Trombone, Femi Elias Bass, Afla Sackey Percussion, Kunle Olofinjana Drums

Seit über vier Jahrzehnten prägt Dele Sosimi die Geschichte des Afrobeat. Seine musikalische Laufbahn begann in den frühen 1980er-Jahren bei Fela Kutis legendärer Band Egypt 80, später gründete er gemeinsam mit seinem Jugendfreund Femi Kuti die Band Positive Force, mit der er weltweit tourte und zahlreiche Aufnahmen veröffentlichte.

Heute zählt Dele Sosimi zu den bedeutendsten Botschaftern des Afrobeat. In seiner Musik verbinden sich komplexe Funk-Grooves, traditionelle nigerianische Klänge, afrikanische Percussion und feine Jazz-Einflüsse zu einem mitreissenden Sound. Sein virtuoses Keyboardspiel und sein

Freitag 04. Dec. 2026

DJ Voilà Tim

Warm Up & Afterparty
Stil: Eclectic African Music

Line-Up: Tim Waller DJ

Tim Waller alias Voilà-Tim wird vor und nach den Konzerten eine auserlesene Mischung aus afrikanischen Tracks spielen.

Samstag 05. Dec. 2026

Dele Sosimi für Familien

Familienkonzert
Stil: Afrobeat

Line-Up: Dele Sosimi Keyboards, Lead, Vocals, Nick Walters Trumpet, Justin Thurgur Trombone, Femi Elias Bass, Afla Sackey Percussion, Kunle Olofinjana Drums

Seit über vier Jahrzehnten prägt Dele Sosimi die Geschichte des Afrobeat. Seine musikalische Laufbahn begann in den frühen 1980er-Jahren bei Fela Kutis legendärer Band Egypt 80, später gründete er gemeinsam mit seinem Jugendfreund Femi Kuti die Band Positive Force, mit der er weltweit tourte und zahlreiche Aufnahmen veröffentlichte.

Heute zählt Dele Sosimi zu den bedeutendsten Botschaftern des Afrobeat. In seiner Musik verbinden sich komplexe Funk-Grooves, traditionelle nigerianische Klänge, afrikanische Percussion und feine

Samstag 05. Dec. 2026

Tony Momrelle

A Soulful Christmas
Stil: Soul • Acid Jazz • Christmas Grooves

Line-Up: Anthony Momrelle Vocals, David D'Andrade Guitar, Emiliano Pari Keyboards, Julian Crampton Bass, Alessio Barelli Drums

Der Sänger Tony Momrelle ist einer der spannendsten und bedeutendsten Soulmusiker der modernen britischen Musikszene. In seiner über 20-jährigen Musikkarriere trat er mit einigen der grössten Künstler*innen der Welt auf. Unter anderem hat er schon mit Gloria Estefan, Celine Dion, Janet Jackson, Whitney Houston, Chaka Khan, Sade, Gary Barlow, Andrea Bocelli, Gwen Stefani oder auch Robert Palmer die Bühne geteilt.

Zudem war Momrelle mehr als sechzehn Jahre lang Leadsänger der berühmten britischen Acid-Jazz-

Samstag 05. Dec. 2026

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Sonntag 06. Dec. 2026

MKZ Förderpreis Pop/Rock/Jazz: Finale 2026

Stil: Pop • Rock • Jazz

Line-Up:

Die Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) veranstaltet zum elften Mal den Förderpreis Pop/Rock/Jazz. Für den Finalwettbewerb qualifizieren sich alljährlich die besten Schüler*innen und Bands aus diesem Bereich, also die «Cats und Cracks» von morgen. Begleitet werden die Finalteilnehmenden der Kategorie Solo von einer erstklassig besetzten Kombo bestehend aus MKZ-Lehrpersonen.

Dienstag 08. Dec. 2026

Nana Benz du Togo

Stil: Electro Voodoo Soul

Line-Up: Lady Apoc Vocals, Lyne Vocals, Parus Kekeli Synthesizer, Vocals, David Kasanku Bass, Toto Tchilachi Drums, Vocals

Eine Gruppe togolesischer Frauen erlangte ab den 1980er Jahren unter dem Namen «Nana-Benz» («Die Mütter mit dem Benz») grosse Bekanntheit. Als Händlerinnen von bedruckten Textilien waren sie so erfolgreich, dass sie ihr Land zu einem Zentrum des Textilhandels in Westafrika machten. Mit dem Kauf von Luxusfahrzeugen, vor allem der Marke Mercedes-Benz, symbolisierten sie den wirtschaftlichen, sozialen und politischen Status, den sie durch diesen Erfolg erlangt hatten. Sie gelten als die ersten Millionärinnen auf dem afrikanischen Kontinent. Bis heute werden die Fahrzeuge von Müttern an ihre Töchter weitervererbt.

Mittwoch 09. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Tenzin Lana-Ngingthatshang Vocals, Leandro Irarragorri Piano, Pino Zortea Bass, Marton Juhasz Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 10. Dec. 2026

Rhodri Davies

Marina Mello
Carte Blanche
Stil: Improvisation • Contemporary Classical

Line-Up: Rhodri Davies Harp

Marina Mellos dritter und letzter Carte Blanche-Abend widmet sich ganz der Harfe. Mit Rhodri Davies und Marina Mello erklingt gleich zwei mal die Harfe solo – und dennoch zweimal auf ganz eigene Art.

Obwohl beide ihre Leidenschaft für das Instrument und eine ähnliche Herangehensweise teilen, so unterscheiden sie sich durch ihre persönlichen und unverwechselbaren Wege, auf denen sie die Harfe erkunden – von der Wahl des Harfentyps bis hin zum Einsatz erweiterter Spieltechniken und Elektronik.

Donnerstag 10. Dec. 2026

Marina Mello

Marina Mello
Carte Blanche
Stil: Improvisation • Experimental Classical

Line-Up: Marina Mello EFX, Harp

Marina Mello ist eine brasilianische Harfenistin, die in Zürich lebt. Über ihre klassische Ausbildung hinaus hat sie einen einzigartigen Ansatz für die Harfe und deren beinahe unendlichen Spielweisen entwickelt. Dabei konzentriert sie sich auf unkonventionelle Spielweisen wie erweiterte Techniken, das präparieren der Saiten und den Einsatz von Effektpedalen und verwandelt dadurch das sanft klingende Instrument in eine kraftvolle Maschine.

Im September 2025 erschien ihr Debut-Soloalbum «Deságua» beim peruanischen Label Buh Records.

Freitag 11. Dec. 2026

Milena Patagônia Dijaspora Baby Clubtour

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez
Helsinki & Moods present
Stil: Balladesque Hyperpop

Line-Up: Milena Patagônia Vocals, Frank Sellin Keyboards, Johannes Werner Drums

Milena Patagônia geht mit ihrem Debütalbum DIJASPORA BABY auf Clubtour. Gemeinsam mit Dashcam*Devi (ehemals Hatepop) ist eine dreisprachige (CH-DE/BKMS/EN) Musik entstanden, die dramatisch, selbstironisch und entschlossen eine eigene diasporische Welt erschliesst.

Milena Patagônia switched nahtlos zwischen den Lingos, trägt ein Kostüm aus den Häkelarbeiten ihrer Baba Olga, rappt soft, singt glasklar und flirtet ihr Publikum direkt in ihr futuristisches Balkan-Pop-Universum.

Freitag 11. Dec. 2026

Alex Elektra, Bad Reputation, Lana Vee

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez
Helsinki & Moods present
Stil: Performance

Line-Up:

Alex Elektra ist eine der ersten Drag Queens Serbiens und eine wahre Ikone der lokalen Drag-Szene. Mit beeindruckenden zehn Jahren Erfahrung in der Kunst des Drag blickt sie auf eine aussergewöhnliche Karriere zurück. Aktuell tritt sie in der brandneuen Staffel des Online-Drag-Wettbewerbs Drag Duel an. Bekannt dafür, die Bühne mit kraftvollen Dance-Moves und fesselnden Performances zu elektrisieren, lässt sich Elektra von starken weiblichen Charakteren aus der Popkultur, Videospielen, Filmen und TV-Serien inspirieren. Mit einem Jahrzehnt Erfahrung, unbändiger Energie und einer unverwechselbaren Bühnenpräsenz ist Alex Elektra bereit, euch den Atem zu

Freitag 11. Dec. 2026

The Nozez

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez
Helsinki & Moods present
Stil: Balkan Folk Post Punk Disco Lärm Jazz Kitsch

Line-Up: Tome Iliev Clarinet, Vocals, Tarek Beswick Electronics, Horn, Percussion, Tobibi Ferrari Guitar, Vocals, Adrian Böckli Drums

Eine Klarinette aus Mazedonien, ein Waldhorn aus Genf und eine Gitarre aus Winterthur trafen sich in den Strassen von Zürich. Sie sind verlorene Romantiker und fingen an zu spielen – sie verliebten sich und wurden zu einer Familie ~ In ständig wechselnden Besetzungen entwickelten sie ihre eigene Version des Balkan-Folks: Hajde Züri Büebli (oder was au immer du willsch sii) - tuen dich schüttle!

Freitag 11. Dec. 2026

DJ Malo Morgen

Queer Balkan Disco with Milena Patagônia & Band, Drag Performances & The Nozez
Helsinki & Moods present
Stil: Y.U.G.O.D.I.S.C.O. from Bahnhof Hardbrugg

Line-Up:

The heart & soul of queer balkan disco ~ the unichorns ~ the diaspora babys ~ DJ Malo Morgen ~ Y.U.G.O.D.I.S.C.O. from Bahnhof Hardbrugg

Samstag 12. Dec. 2026

Don Glori

London Jazz Calling
Stil: Groove Jazz • Soul Jazz

Line-Up: Eddie Lee Keyboards, Jamie Leeming Guitar, Don Glori Bass, Harry Ling Drums

Don Glori ist einer der aufstrebenden neuen Stimmen der Londoner Jazzszene – wobei er eigentlich aus Melbourne stammt. Die australische Grossstadt gilt wie London als musikalischer Melting-Pot und hat zahlreiche Jazzformationen wie Hiatus Kaiyote, 30/70 und Mildlife hervorgebracht.

Geprägt von diesem Melting-Pot amalgamieren auch in Don Gloris Musik zahlreiche Einlüsse aus Jazz, Funk, Soul, R'n'B und Samba zu einer schwer schubladisierbaren, aber goldig-schimmernden Einheit. Unverkennbar ist allerdings die Spielfreude, die sich durch seine gesamte Musik zieht.

Sonntag 13. Dec. 2026

Müller-Kramis-Baschnagel

25 Year Anniversary
Stil: Classic Jazz • Piano Trio

Line-Up: Gregor Müller Piano, Herbert Kramis Double Bass, Pius Baschnagel Drums

Seit 25 Jahren spielen Gregor Müller (Piano), Herbert Kramis (Kontrabass) und Pius Baschnagel (Schlagzeug) in unveränderter Besetzung zusammen. Aus der langjährigen Zusammenarbeit ist eine enge Freundschaft entstanden – und ein musikalischer Dialog, der bis heute von Offenheit, Vertrauen und der Freude am gemeinsamen Entdecken lebt.

Die Musik des Trios besteht fast ausschliesslich aus Eigenkompositionen. Dass alle drei Musiker komponieren, prägt ihren Klang entscheidend. Die Stücke tragen unterschiedliche Handschriften – lyrischer Jazz begegnet klassischen Klangfarben, lateinamerikanischen Einflüssen, ungeraden Metren,

Dienstag 15. Dec. 2026

AZOLIA

«Begegnung mit Rilke»
UNIT live!
Stil: Modern Jazz • Chamber Jazz • Poetry

Line-Up: Sophie Tassignon Composition, Vocals, Susanne Folk Alto Saxophone, Clarinet, Composition, Vocals, Lothar Ohlmeier Bass Clarinet, Soprano Saxophone, Andreas Waelti Double Bass

Die belgische Sängerin und Komponistin Sophie Tassignon, die deutsch-amerikanische Altsaxophonistin, Klarinettistin, Sängerin und Komponistin Susanne Folk, der deutsche Bassklarinettist und Sopransaxophonist Lothar Ohlmeier sowie der Schweizer Kontrabassist Andreas Waelti verfügen über einen reichen Erfahrungsschatz und eine gemeinsame musikalische Sprache, die über bekannte Jazzkonventionen hinausgeht. Zusammen bilden sie das internationale Quartett AZOLIA.

Mittwoch 16. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Iannis Obiols Piano, Gianni Narduzzi Bass, Mia Ohlmeier Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 17. Dec. 2026

Zurich Jazz Orchestra

«Greetings From New York»
Stil: Big Band Jazz

Line-Up: Ed Partyka Conductor, Reto Anneler Alto Saxophone, Lead, Lukas Heuss Alto Saxophone, Toni Bechtold Tenor Saxophone, Tobias Pfister Tenor Saxophone, Nils Fischer Baritone Saxophone, Nicola Bernhard Lead, Trumpet, Raphael Kalt Trumpet, Daniel Schenker Trumpet, Wolfgang Häuptli Trumpet, Bernhard Schoch Trumpet, Adrian Weber Lead, Trombone, Bernhard Bamert Trombone, Maurus Twerenbold Trombone, Jonas Inglin Bass Trombone, Anja Huber French Horn, Theo Kapilidis Guitar, Gregor Müller Piano, Vito Cadonau Bass, Pius Baschnagel Drums

Seit über 60 Jahren spielt jeden Montagabend eine Big Band im berühmten New Yorker Jazzclub Village Vanguard. Ursprünglich hiess sie «Thad Jones – Mel Lewis Jazz Orchestra», heute tritt die Gruppe als «Vanguard Jazz Orchestra» auf. Im Laufe der Jahrzehnte gehörten zu den wichtigsten

Freitag 18. Dec. 2026

Claudia Masika

Album Release «We Are The Ones»
Stil: Afro Fusion

Line-Up: Claudia Masika Vocals, Shekere, Sandra Guerini Vocals, René Reimann Guitar, Christoph Pinter Bass, Willi Hauenstein Percussion, Vocals, Omar Diadji Drums, Percussion, Special Guest: Chérif Soumano Kora

Claudia Masika & Band stehen für Afro-Fusion, die weit über Genregrenzen hinausstrahlt. Traditionelle Gesänge aus Kenia, moderne Grooves und warme Melodien verschmelzen zu einem Sound, der direkt ins Herz und in die Beine geht.

Im Moods tauft die stimmgewaltige Sängerin und Künstlerin ihr neues Album «We Are The Ones» und beweist, wie viel stilistische Vielfalt und inhaltliche Tiefe in ihrer Musik stecken. Die Songs greifen

Samstag 19. Dec. 2026

Style Bakery feat. Sa-Roc (US) & Ivan Ave (NOR)

Stil: Rap • Soul • Freestyle

Line-Up: Pablo Host, Jonny Ive Host, Andreas Achermann Keyboards, Toni Schiavano Bass, Flo Reichle Drums, Sa-Roc Vocals, Ivan Ave Vocals, Saimon Disko , Benji Bonus , Vas Angelov , Dr. Danger , Gabe

Seit zehn Jahren bringt die Style Bakery MCs, Vocalists und die Freestyle-Community zusammen und schafft musikalische Momente, die im Hier und Jetzt entstehen. Am 19. Dezember wartet eine besondere Ausgabe mit zwei internationalen Gästen: Sa-Roc aus den USA und Ivan Ave aus Norwegen.

Sa-Roc zählt zu den markanten Stimmen des Conscious Rap. Mit präzisem Flow, tiefgründigen Texten und starker Bühnenpräsenz verbindet die Rapperin lyrische Schärfe mit gesellschaftlicher Haltung. Ivan

Sonntag 20. Dec. 2026

Raphael Jost's Swingin' Christmas für Familien

Familienkonzert
Stil: Swing • Jazz

Line-Up: Stefanie Suhner Vocals, Bastien Rieser Trumpet, Christoph Grab Saxophone, Raphael Jost Piano, Vocals, Raphael Walser Bass, Elmar Frey Drums

Weihnachten und Jazz – das hat Tradition. Und so auch die «Swingin’ Christmas»-Konzerte von Raphael Jost und seiner Band, die für viele Menschen seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind und für ausverkaufte Säle sorgen.

«Raphael Jost is that rarest of birds» sagte einst der in New York lebende britische Saxophonist Will Vinson. «Ein Sänger und Songwriter mit einer grossartigen Stimme und gleichzeitig ein Pianist, der mit seinen Fähigkeiten die Bühne mit den besten zu teilen vermag.» Jost, der bereits für sein Debut-Album

Sonntag 20. Dec. 2026

Raphael Jost's Swingin' Christmas

teilbestuhlt / partially seated
Stil: Swing • Jazz

Line-Up: Stefanie Suhner Vocals, Bastien Rieser Trumpet, Christoph Grab Saxophone, Raphael Jost Piano, Vocals, Raphael Walser Bass, Elmar Frey Drums

Weihnachten und Jazz – das hat Tradition. Und so auch die «Swingin’ Christmas»-Konzerte von Raphael Jost und seiner Band, die für viele Menschen seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind und für ausverkaufte Säle sorgen.

«Raphael Jost is that rarest of birds» sagte einst der in New York lebende britische Saxophonist Will Vinson. «Ein Sänger und Songwriter mit einer grossartigen Stimme und gleichzeitig ein Pianist, der mit seinen Fähigkeiten die Bühne mit den besten zu teilen vermag.» Jost, der bereits für sein Debut-Album

Montag 21. Dec. 2026

Lindy Hop Crashkurs by Tanzwolke

Stil: Lindy Hop • Swing

Line-Up: David Knoll DJ, Dance

Eine Stunde bevor Raphael Jost's mit der Swingin' Christmas zum Tanz bittet, können interessierte Besucher*innen beim kostenlosen Lindy Hop-Crashkurs ihre Künste auffrischen.

Ein Gratiskurs von Tanzwolke für Neueinsteiger*innen und Anfänger*innen.
Ein passendes Outfit wird begrüsst.

Let's dance!

Montag 21. Dec. 2026

Raphael Jost's Swingin' Christmas

Lindy Hop Dancing Night
Stil: Swing • Jazz

Line-Up: Stefanie Suhner Vocals, Bastien Rieser Trumpet, Christoph Grab Saxophone, Raphael Jost Piano, Vocals, Raphael Walser Bass, Elmar Frey Drums

Weihnachten und Jazz – das hat Tradition. Und so auch die «Swingin’ Christmas»-Konzerte von Raphael Jost und seiner Band, die für viele Menschen seit über 10 Jahren ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind und für ausverkaufte Säle sorgen.

«Raphael Jost is that rarest of birds» sagte einst der in New York lebende britische Saxophonist Will Vinson. «Ein Sänger und Songwriter mit einer grossartigen Stimme und gleichzeitig ein Pianist, der mit seinen Fähigkeiten die Bühne mit den besten zu teilen vermag.» Jost, der bereits für sein Debut-Album

Dienstag 22. Dec. 2026

Tania Giannouli & Nils Petter Molvær

Stil: Classic Jazz • Contemporary Jazz

Line-Up: Tania Giannouli Piano, Nils Petter Molvær Trumpet

Die in Athen geborene Pianistin und Komponistin Tania Giannouli, vom DownBeat Magazine als Mischung aus «Thunder and Elegance» gefeiert, trifft in diesem neuen Duo auf Nils Petter Molvær, den norwegischen Grossmeister atmosphärischer Ambient-Klänge.

Tania Giannouli, klassisch ausgebildet und versiert in erweiterten Spielweisen, lotet das klangliche Spektrum des Flügels mit grosser Sensibilität aus – von feinen Resonanzen bis zu ungewohnten Texturen. Molvær erweitert diese Klangwelt mit Trompete, Atem, Raum und Elektronik, die seit seinem bahnbrechenden Album «Khmer» ein zentrales Element seines Schaffens ist.

Mittwoch 23. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Lorenz Vitolo Piano, Gianni Narduzzi Bass, Mia Ohlmeier Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Mittwoch 30. Dec. 2026

JazzBaragge Wednesday Jam

SPECIAL: Holy Groove Jam
Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Dienstag 05. Jan. 2027

Erika Stucky

«Queen of F*cking Everything»
Stil: Stucky Jazz Rock • Experimental Yodel Blues • Story-Singing • Song-Telling

Line-Up: Erika Stucky Accordion, Vocals, Oli Hartung Guitar, Lucas Niggli Drums

Erika Stucky ist vor allem als Sängerin, Komponistin und Performerin bekannt. Seit Mitte der 1980er-Jahre bewegt sie sich mit ihrer unverwechselbaren Stimme und ihrer radikalen Bühnenpräsenz zwischen Jazz, amerikanischer Folk-Tradition, experimenteller Musik und alpinem Jodel. Mit mehr als fünftausend Konzerten auf allen Kontinenten ist sie zu einer der ungewöhnlichsten Persönlichkeiten der internationalen Musikszene geworden.

Geprägt von ihrer Kindheit zwischen San Francisco und dem Wallis verbindet Stucky seit jeher scheinbar Gegensätzliches: Jodel, Blues, Jazz, Rock und Performancekunst. Zwischen «Story-

Mittwoch 06. Jan. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

SPECIAL: New Year's Groove Jam
Stil: Jazz • Jam

Line-Up: Freda Goodlett Vocals, Dave Feusi Alto Saxophone, Tenor Saxophone, Marvin Trummer Keyboards, Oliver Keller Guitar, Thomas Reinecke Bass, Christian Niederer Drums

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 07. Jan. 2027

Los Dos Engros

Stil: Swamp Blues • Boogie Trash • Dance Food • Pandur Trance

Line-Up: Han Sue Lee Tischhauser Guitar, Vocals, Adrian Hofer Accordion, Ambrosius Huber Cello, Marco Raoult Bass, Vocals, Florian Götte , Baritone, Luca Ramella Drums, Vocals, Andi Wettstein Drums, Vocals, Ditschgi Gutzwiller Drums, Vocals, Katjuscha Rüegg Drums, Vocals

Los Dos Engros entführen das Publikum in eine dunkle, üppige Klangwelt. Eine fesselnde Mischung aus Swamp-Blues, Jungle-Fieber und Boogie-Trash; durchzogen von schaurig-schönen Gitarrenläufen, seufzenden Cellomelodien und einem wehmütigem Akkordeon. Getragen von einem dichten Klangteppich aus Hall, Sustain, Reverb und immer wieder das Tremolo.

Tief im Grün des Raums steigt der Bass wie eine Schlammwalze aus dem Dickicht, während vier Drum-Sets die Felle zum Beben bringen: kräftig, pulsierend, rätselhaft – eine eigenständige Naturkraft,

Freitag 08. Jan. 2027

James Brown Tribute Show

20 Years Anniversary
Stil: Funk • Soul

Line-Up: Rich Fonje Vocals, Dave Feusi Saxophone, Fabienne Hoerni Saxophone, Bernhard Bamert Trombone, Thomas Bauser Keyboards, Sam Siegenthaler Guitar, Pascal P Kaeser Bass, J.J. Flueck Drums

Mit der The James Brown Tribute Show feiern die SoulVision Allstars ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum – eine Hommage an den unvergessenen «Godfather of Soul» James Brown, der vor zwanzig Jahren von uns ging, dessen Groove jedoch bis heute weiterlebt.

Die erstklassige Band aus Schweizer Musikern rund um Bandleader J.J. Flueck sorgt seit 2007 dafür, dass das Werk des «Godfather of Soul» nicht in Vergessenheit gerät. Aufbauend auf den Hits und

Freitag 08. Jan. 2027

Cavaliere Spruzzi (Monorecords)

Warm Up & Afterparty
Stil: Funk

Line-Up: Spruzzi DJ

Seit 4 Jahrzehnten der Mann für Funk in Zürich. Wer erinnert sich nicht an die legendären Cool Monday's? An verrauchte Nachmittage in DEM Plattenladen von Zürich an der Froschaugasse? Oder an die Reihe Real Funk for Real People im Moods? Cavaliere Spruzzi is back! You better put on your dancing shoes!

Samstag 09. Jan. 2027

Terreiro Adalu

Adalu & Moods present
Terreiro Adalu – Roda de Samba
Stil: Samba • Batucada

Line-Up:

Im Terreiro Adalu schlägt das Herz Brasiliens. Rund um Samba, Batucada und gemeinsamen Gesang kommen hier Menschen im Kreis zusammen, um zu klatschen, zu tanzen und loszulassen.
Samba heilt und verbindet. Er trägt die Kraft der Ahnen bis ins Heute, und die Magie entsteht mit allen, die mitsingen und den Moment teilen. Hier ist jede und jeder willkommen, egal woher, egal wie gut man tanzt.

16:00 - 16:15 Doors & Brasilianisches Essen

Samstag 09. Jan. 2027

Samba no Pé Workshop mit Nubia Siegenthaler

Adalu & Moods present
Terreiro Adalu – Roda de Samba
Stil: Samba no Pé

Line-Up:

Nubia kommt aus Salvador da Bahia und hat den Samba im Blut. Mit langjähriger Tanzerfahrung bringt sie dir den Samba no Pé locker und zugänglich bei: vom Grundschritt bis zum Hüftschwung, mit Rhythmus, Haltung und Technik.
Der Workshop ist offen für alle Niveaus. Vorkenntnisse brauchst du keine, nur Lust, dich zu bewegen und Spass zu haben. Mehr als nur Schritte lernen: Hier spürst du die Energie und Lebensfreude des brasilianischen Samba.

Samstag 09. Jan. 2027

Sambaqui

Adalu & Moods present
Terreiro Adalu – Roda de Samba
Stil: Roda de Samba

Line-Up:

An der brasilianischen Küste liegen Muschelhügel, Tausende Jahre alt: die Sambaquis. Lange hielt man sie für Abfall. Dabei sind sie Gedächtnis, Schicht um Schicht von Generation zu Generation angelegt. Genauso ist Samba entstanden: Niemand hat ihn allein gemacht.

Die Zürcher Band um Sängerin und Komponistin Neya Castro reist durch die Vielfalt des brasilianischen Samba, vom Samba de Raiz bis zum Partido Alto aus Rio de Janeiro. Im Zentrum steht die Roda: die Band im Kreis, gemeinsames Singen, Call-and-Response und Improvisation. Hier wird

Samstag 09. Jan. 2027

Borogodó

Adalu & Moods present
Terreiro Adalu – Roda de Samba
Stil: Axé • Forró • Piseiro • Nova MPB • Pop Brasileiro

Line-Up:

Borogodó ist das, was Brasilianer:innen meinen, wenn sie sagen, etwas habe borogodó: diesen gewissen Zauber, den man nicht erklären, aber sofort spüren kann.
Die Band aus Zürich spielt die Musik, mit der Brasilien feiert – vom Axé aus Salvador über Forró und Pagode bis zum Piseiro, der heute die Charts beherrscht. Dazwischen Funk-Klassiker, Rock aus den 80ern und Songs, die in Brasilien alle mitsingen können.

Gespielt wird am liebsten als Roda: die Band mitten im Publikum, Musik von allen Seiten. Die

Samstag 09. Jan. 2027

Sonic Sisters

Adalu & Moods present
Terreiro Adalu – Roda de Samba
Stil: Funk Brasileiro • Trap • Baile Funk

Line-Up:

Die Sonic Sisters – Mishka, Bimba, SLB, NRG, Amaraota und JR the G – stehen für basslastige Banger und pure Energie hinter den Decks. Was sie verbindet? Die Liebe zur Musik und der Anspruch, die Szene diverser, lauter und weiblicher zu machen.

Sonntag 10. Jan. 2027

Marcel Lüscher Quartett

«Make Things Happen»
UNIT live!
Stil: Contemporary Jazz • Groove Jazz • Scandinavian Jazz

Line-Up: Marcel Lüscher Bass Clarinet, Clarinet, Saxophone, Thomas Lüscher Piano, Björn Meyer Bass, Kaspar Rast Drums

«Make Things Happen» Ein erstaunlich optimistischer Titel für ein doch eher melancholisch getuntes Album. Aber das ist vielleicht der grundsätzlichen Ambivalenz der Melancholie geschuldet: mit dem Rücken zur Fahrtrichtung der Zukunft entgegen, dabei alles Zurückgelassene noch lange im Blick. Oder es ist diese eher skandinavische Klangästhetik, die das neue Album des Schweizer Saxophonisten und Holzblasgeneralisten Marcel Lüscher prägt.

Dienstag 12. Jan. 2027

Sarah Hanahan International Quintet

Elmar Frey
Carte Blanche
Stil: Contemporary Hard Bop • Modern Jazz

Line-Up: Sarah Hanahan Alto Saxophone, Slawek Plizga Guitar, Caelan Cardello Piano, Matteo Burci Bass, Elmar Frey Drums

Die junge Saxophonistin Sarah Hanahan hat sich in der kurzen Zeit seit ihrer Ankunft in der New Yorker Jazzszene zu einer der meistbeachteten und fesselndsten Stimmen im heutigen Jazz etabliert. Ihr energiegeladener Stil verschmilzt die Swing- und Bebop-Tradition frech mit modernen Spielkonzepten und offenbart so ihre furchtlose künstlerische Vision.

Ihr 2024 erschienenes Debutalbum «Among Giants», wurde vom Downbeat-Magazin mit fünf Sternen

Mittwoch 13. Jan. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Sonntag 17. Jan. 2027

Steamboat Switzerland Extended: Föhnrausch

Stil: Full Steam Avant Core

Line-Up: Meret Matter Vocals, Joana Aderi Electronics, Vocals, Dominik Blum Electronics, Hammond organ, , Vocals, Marino Pliakas Electric Bass, Lucas Niggli Drums, Percussion

Zeitgenössische Literatur, Musik, Improvisation und der unverwechselbaren Sound von Steamboat Switzerland: Das alles vereint das Werk «Föhnrausch», das Lucas Niggli im Auftrag des Alpentöne Festivals 2025 geschaffen hat. Die energiegeladene Schweizer Working Band trifft dabei auf zwei aussergewöhnliche Frauenstimmen.

Texte von Seraina Kobler, Peter Weber, Flurina Badel, Angelika Overath, C. F. Ramuz und weiteren Autor fliessen in die Komposition ein und werden zu einem vielschichtigen musikalischen Sprachraum. Die beteiligten Musiker zeichnen darin Wetterstimmungen und feinste mikroklimatische Phänomene

Dienstag 19. Jan. 2027

Lawrence Fields Supersonic Trio

Stil: Contemporary Jazz • Groove Jazz

Line-Up: Lawrence Fields Fender-Rhodes E-Piano, Piano, Kyle Miles Electric Bass, Elé Howell Drums

Seitdem der New Yorker Pianist Lawrence Fields 2024 sein Debütalbum «To The Surface» veröffentlichte, hat seine Karriere als Bandleader rasant Fahrt aufgenommen. Fields ist nicht nur ein aussergewöhnlicher Pianist und Meister verschiedener Tasteninstrumente – er belegt seit Jahren regelmässig Spitzenplätze in Magazinumfragen –, sondern seine Fähigkeit, einprägsame Melodien mit raffinierten Harmonien zu verbinden, hat ihm bereits einen einzigartigen Platz unter den vielen talentierten Instrumentalisten der heutigen Jazzszene eingebracht.

Als Teenager rang er lange mit der Entscheidung zwischen einer IT-Karriere und seiner Leidenschaft für Musik; ein Stipendium am Berklee College of Music gab schliesslich den Ausschlag. Anschliessend

Mittwoch 20. Jan. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 21. Jan. 2027

pistache

Luca Pilu Koch
Carte Blanche
Stil: Avant-Pop

Line-Up: Luca Pilu Koch Vocals, spinet, drum EFX

«Pistache» verpackt grosse Momente in kleine Formen. Pilu Kochs Soloprojekt ist vom Barock berührt. Es spinnt gesungene Geschichten und webt sie behutsam in ein schimmerndes Pop-Gewand aus Synths, Cembalo und Klängen der Welt. Pistache öffnet Räume für mehrere 20-minütige Sound-Stillleben, Opera in Micro-Dosis, in denen man treiben darf, verweilen kann und die Zeit für einen Augenblick stillzustehen scheint.

Luca Pilu Koch (es/they/keine Pronomen) ist Maximalist*in. Je mehr Sinne tanzen dürfen, desto

Samstag 23. Jan. 2027

Božo Vrećo

Kultur Shock & Moods present
BalkanEkstra
Stil: Sevdah

Line-Up: Božo Vrećo Vocals, Nasuf Ayranci Saxophone, Christopher Esch Guitar, Marko Nikolić Accordion, Keyboards, Kadir Dogan Percussion

Božo Vrećo ist ein Künstler, der Sevdah nicht nur atmet, sondern ihn lebt, neu interpretiert und verkörpert. Mit der unverwechselbaren Stimme eines lyrischen Tenors erschafft er eine eindrucksvolle Mischung aus Dualität, Freiheit, Mut und Liebe.

Über seine Stimme wird geschrieben, dass sie «… die Seelen berührt und verwundete Herzen öffnet.» Internationale Medien wie El Periódico und The New York Times würdigen ihn als avantgardistischen

Samstag 23. Jan. 2027

Mario Peric

Warm Up & Afterparti
Stil: Balkan

Line-Up: Mario Peric DJ

Global Beats weit über die Grenzen des Balkan hinaus: Bei der BalkanEkstra Parti wird weder vor orientalischen Klängen noch vor arabischen Rhythmen Halt gemacht – Hauptsache tanzbar heisst die Devise!

Mit der legendären Konzert- und Partyreihe «Kultur Shock» gehört Mario Peric als Veranstalter, DJ und Produzent zu den Pionieren der Balkanszene. Seit vielen Jahren begeistert er mit abwechslungsreichen, explosiven und verrückten Klängen das Publikum. Sein musikalisches Spektrum kann nicht auf eine Richtung festgelegt werden. Hauptsache, es rockt!

Mittwoch 27. Jan. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Samstag 30. Jan. 2027

Kennedy Administration

Stil: Funky Pop • R'n'B • Soul

Line-Up: Line up: tba

Diese «Kennedy-Administration» stammt nicht aus Washington, D.C., sondern aus New York. In dieser Stadt trat der aus Tschechien stammende Keyboarder und Produzent Ondrej J bei Open-Mic-Veranstaltungen, in Kirchen, in Clubs und bei Jam-Sessions auf. Dabei lernte er Kennedy kennen. Aus dieser zufälligen Begegnung entstand ein neues Duo.

Die Chemie zwischen den beiden stimmte einfach perfekt. Ihr erster gemeinsamer Auftritt war ein grosser Erfolg und die «Kennedy Administration» war geboren. Sie feierten sofort ihren Durchbruch und wurden zu einer beliebten festen Grösse in der lokalen Szene. Sechs Jahre lang traten sie regelmässig im angesagten «Groove» auf, das in der Live-Musikszene Manhattans für seine Mischung

Samstag 30. Jan. 2027

Cavaliere Spruzzi (Monorecords)

Warm Up & Hang Out
Stil: Funk

Line-Up: Spruzzi DJ

Seit 4 Jahrzehnten der Mann für Funk in Zürich. Wer erinnert sich nicht an die legendären Cool Monday's? An verrauchte Nachmittage in DEM Plattenladen von Zürich an der Froschaugasse? Oder an die Reihe Real Funk for Real People im Moods? Cavaliere Spruzzi is back! You better put on your dancing shoes!

Sonntag 31. Jan. 2027

Mats Gustafsson & Kimmo Pohjonen

«Two Balls Are Enough»
Stil: Contemporary Jazz • Experimental Folk • Northern Punk

Line-Up: Mats Gustafsson Flute, Saxophone, Kimmo Pohjonen Accordion, Electronics

Auf den ersten Blick scheinen die beiden Musiker aus sehr unterschiedlichen Bereichen zu kommen. So hat der Saxophonist Mats Gustafsson den skandinavischen Jazz mit einer ordentlichen Portion Punk angereichert. Kimmo Pohjonen hat sich als Ein-Mann-Orchester einen Namen gemacht, das Folk-, klassische und elektronische Musik miteinander verbindet. Eine offensichtliche Gemeinsamkeit der beiden ist jedoch ihr beeindruckender Improvisationsstil. Im Jahr 2024 feierten sie ihr Debüt als Duo beim Festival Druga Godba in Ljubljana. Nun treten sie anlässlich ihres ersten gemeinsamen Albums «Two Balls Are Enough» auf.

Dienstag 02. Feb. 2027

Emma Rawicz

«INKYRA»
London Jazz Calling
Stil: London Jazz • Contemporary Jazz • Modern Spiritual Jazz

Line-Up: Emma Rawicz Saxophone, Gareth Lockrane Flute, David Preston Guitar, Scottie Thompson Keyboards, Synthesizer, Kevin Glasgow Electric Bass, Jamie Murray Drums

Obwohl Emma Rawicz noch in ihren Zwanzigern ist, hat sie bereits mehrere Alben veröffentlicht, zahlreiche Auszeichnungen erhalten und regelmässig auf Bühnen wie dem Londoner Jazz Café und im Ronnie Scotts aufgetreten. Sie gilt als eine der grossen Saxophonistinnen der neuen britischen Jazzgeneration.

Emma Rawicz begann zunächst mit klassischem Geigenspiel, bevor sie als Teenager den Jazz für sich

Mittwoch 03. Feb. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Freitag 05. Feb. 2027

Egopusher

Album Release «Radiance»
Stil: Electronic • Cinematic Dance Music

Line-Up: Tobias Preisig Live Elektronics, Violin, Alessandro Giannelli Drums, Live Elektronics,

Das Schweizer Duo Egopusher, bestehend aus Alessandro Giannelli und Tobias Preisig, widersetzt sich der reduktiven Mechanik vieler zeitgenössischer Tanzmusik, bei der der «Drop» einsetzt und die Reaktionen des Körpers vorhersehbar sind. Auf «Radiance» verschieben sich die Grooves, entwickeln sich weiter und atmen – sie sind näher an organischer Bewegung als an Club-Formeln. Der Tänzer wird so zum aktiven Gestalter und nicht zum passiven Empfänger. Sein Körper interpretiert, gestaltet mit und vervollständigt letztendlich die Musik.

Zehn Jahre nach Beginn ihrer Zusammenarbeit hat Egopusher sein bislang prägnantestes und

Freitag 05. Feb. 2027

Belia Winnewisser

Support
Stil: Electronic • Experimental Pop

Line-Up: Belia Winnewisser Electronics, Synthesizer, Vocals

Die musikalische Sprache Winnewissers entfaltet sich in Bewegung. Ihr Klang bewegt sich zwischen experimenteller Erkundung und popmusikalischer Intuition und gleitet durch Räume, in denen strukturierte Abstraktion auf strahlende Melodien trifft. Es ist Musik, die Spannung und Sanftheit vereint, das Unbekannte in etwas Einladendes verwandelt und kühnen Formen einen stillen Puls verleiht.

Die Zusammenarbeit ist ein grundlegendes Element ihrer künstlerischen Praxis. Ob sie mit der Videokünstlerin Subrihanna zusammenarbeitet, Musik für Theater-, Film- und Hörspiele komponiert

Freitag 05. Feb. 2027

Nive

Warm Up & Afterparty
Stil: Electronic • Techno

Line-Up: Nive DJ

Als DJ und treibende Kraft hinter zahlreichen Projekten in Zürich hat Nive immer wieder ihr ausgeprägtes Gespür für die zeitgenössische Club- und Musikkultur unter Beweis gestellt. Ausgehend von ihren tamilischen Wurzeln und ihrer Ausbildung in karnatischer Musik kreiert Nive einzigartige Sets, in denen sie mühelos verschiedene Einflüsse und Tempi miteinander verbindet.

In einer lebendigen, rhythmischen Erkundung einer Vielzahl von Genres wählt Nive jeden Track sorgfältig aus, bis eine Erzählung entsteht, die das Publikum von Beginn bis zum Ende in ihren Bann zieht.

Samstag 06. Feb. 2027

Richard Spaven

London Jazz Calling
Stil: London Jazz • Groove Jazz • Drum and Bass

Line-Up: James Copus Trumpet, Stuart McCallum Guitar, Yves Fernandez Bass, Richard Spaven Drums

Richard Spaven ist einer der einflussreichsten Rhythmusmusiker der letzten zwei Jahrzehnte und gestaltet den Raum, in dem Jazz, Hip-Hop, Clubkultur und Drum and Bass aufeinandertreffen. Seine technische Versiertheit und sein Gespür für Elektronik haben dazu beigetragen, das moderne Schlagzeugspiel neu zu definieren, indem sie ihm als Ausdrucksmittel dienen und es ihm ermöglichen, Dichte, Raum und Puls präzise zu kontrollieren. Auch in seinen Kollaborationen mit José James, Loyle Carner, Jordan Rakei, Petter Eldh und Alfa Mist bleibt Spavens Stil unverwechselbar: elastisch, bewusst und tief im Groove verwurzelt.

Samstag 06. Feb. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Dienstag 09. Feb. 2027

Bänz Oester TOGETHER

UNIT live!
Stil: Contemporary Jazz • Spiritual Jazz

Line-Up: Albin Ormegard Guitar, Malcolm Braff Piano, Bänz Oester Bass, Genius Wesley Drums

TOGETHER, das neue Projekt von Bänz Oester, setzt eine Tradition fort, auf die heute nur noch wenige Formationen Anspruch erheben können. Es erinnert unmittelbar an den sogenannten Spiritual Jazz, dessen Blütezeit sich von Mitte der 1960er-Jahre bis in die Mitte des darauffolgenden Jahrzehnts erstreckte. Sie vermitteln uns diese «alte Religion», nicht als blinden Aberglauben, sondern als verbindende Kraft, die ein wesentliches Gefühl menschlicher Zugehörigkeit, von Brüderlichkeit und Schwesternschaft stiftet.

In der neuen Band stehen ihm sein langjähriger Weggefährte Malcolm Braff am Klavier zur Seite,

Mittwoch 10. Feb. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Samstag 13. Feb. 2027

Souad Massi

jazzhane & Moods present
Stil: Singer-Songwriter • Arabic Folk • Chaâbi

Line-Up: Souad Massi Guitar, Lead, Vocals, Mokrane Aldani Mandolin, Viola, Ralph Lavital Electric Guitar, Guitar, Guy Nsangué Bass, Martin Wangermée Drums

Souad Massi wurde lange Zeit mit Joan Baez und Tracy Chapman verglichen, bevor sie sich als eine der führenden Persönlichkeiten im Folk/Rock etablierte und weltweit Bekanntheit erlangte. Im Jahr 2023 erhielt sie den renommierten Preis der deutschen Schallplattenkritik in der Kategorie «Folk-Sängerin/Songwriterin», der zu ihren zahlreichen Goldplatten und einer «Victoire de la Musique» (Frankreich) hinzukommt.

Getragen von ihren Werten Freiheit und Gerechtigkeit setzt sie ihren Weg mit unerschütterlicher

Dienstag 16. Feb. 2027

Ukandanz

Stil: Ethio Garage Jazz Rock

Line-Up: Asnake Gebryes Vocals, Lionel Martin Tenor Saxophone, Fred Escoffier Keyboards, Damien Cluzel Bass, Thomas Pierre Drums

Bei Musik und bei Cocktails entstehen die stärksten Emotionen oft aus den überraschendsten Mischungen. Seit über fünfzehn Jahren verfeinern Ukandanz ihre explosive Rezeptur aus äthiopischen Rhythmen, Garage Rock, freiem Jazz sowie Einflüssen aus Punk und experimentellem Rock. Wer wissen möchte, ob das Herz des legendären Addis Abeba der 1970er Jahre noch schlägt, findet bei Ukandanz die elektrisierende Antwort.

Entstanden ist die Band aus der langjährigen musikalischen Begegnung des französischen Bassisten und Komponisten Damien Cluzel mit der äthiopischen Musikszene. Seit 2010 bildet die charismatische

Mittwoch 17. Feb. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 18. Feb. 2027

Camille Bertault

Stil: Contemporary Jazz • Chanson Scat • Lyrical Jazz

Line-Up: Camille Bertault Vocals, Julien Alour Flugelhorn, Trumpet, Fady Farah Piano, Sylvain Romano Bass, Minino Garay Percussion

Camille erregte erstmals weltweite Aufmerksamkeit als Internet-Sensation mit ihren beeindruckenden Gesangsdarbietungen, darunter eine herausragende Interpretation von John Coltranes «Giant Steps». Seither hat sie sich zu einer der faszinierendsten Jazzkünstlerinnen der Branche entwickelt.

Camille absolvierte eine Ausbildung in den Bereichen Oper, Theater und Tanz am Konservatorium von Nizza und gewann zudem einen Preis für klassisches Klavier. Mit 20 begann sie, für das Kindertheater zu schreiben, Regie zu führen und dort aufzutreten. Inspiriert von ihrem jazzbegeisterten Vater widmete sie sich am Conservatoire de Paris dem Jazzgesang und der Improvisation. Im Jahr 2016

Samstag 20. Feb. 2027

Thee Marloes

Stil: Soul • R&B

Line-Up: Natassya Sianturi Keyboards, Vocals, Maureen Flute, Raka Guitar, Rhesa Bass, Tommy Satwick Drums, Sandy Percussion

Thee Marloes gehören zu den spannendsten Neuentdeckungen des modernen Soul. Das Trio aus Surabaya, Indonesien, fand über die gemeinsame Liebe zu Hip-Hop, Soul und Jazz zusammen und sorgte mit seinem Debütalbum Perak auf Big Crown Records international für Aufsehen.

Mit warmen Grooves, jazzigen Harmonien und Natassya Sianturis unverwechselbarer Stimme verbinden Thee Marloes klassischen Soul mit indonesischen Einflüssen zu einem zeitlosen und zugleich überraschend frischen Sound.

Samstag 20. Feb. 2027

Buzz (16 Tons)

Warm Up & Afterparty
Stil: Soul

Line-Up: Buzz DJ

BUZZ braucht man eigentlich nicht vorzustellen.
16 Tons: fantastische Platten, schöne Möbel.
Boss Hi-Fi: beste Reggae DJs.
Genau die richtige Person für das Warm-Up und die Afterparty!

Mittwoch 24. Feb. 2027

JazzBaragge Wednesday Jam

Stil: Jazz • Jam

Line-Up:

Der JazzBaragge Wednesday Jam bietet eine wichtige Plattform für die Schweizer Jazz Jam Szene. Nach dem musikalischen Auftakt der Jam Band beginnen lebhafte und spannende Tongespräche zwischen Musikerinnen & Musiker, welche spontan auf der Bühne aufeinandertreffen und so die Vielfalt des Jazz in allen Facetten widerspiegeln. Der JazzBaragge Wednesday Jam wird durch den gemeinnützigen Verein JazzBaragge getragen.

Für die JazzBaragge gibt es keinen Vorverkauf, sondern nur Abendkasse.

Donnerstag 25. Feb. 2027

The Great Harry Hillman + Olivia Abächerli

«Cargo FM»
UNIT live!
Stil: Post-Jazz • Experimental Groove Rock • Audio-Visual Trip

Line-Up: Nils Fischer Bass Clarinet, David Koch Guitar, Samuel Huwyler Bass, Dominik Mahnig Drums, Olivia Abächerli , Live Drawings

Nach 18 gemeinsamen Jahren kommt die experimentelle Schweizer Band The Great Harry Hillman mit einem neuen Album ins Moods. Seit dem Gewinn des ZKB Jazzpreises 2015 hat die Band ihren Sound, der zwischen Rock, Klangforschung und Post-Jazz schwebt, gefestigt und verfeinert.

Zusammen mit der bildende Künstlerin Olivia Abächerli erschaffen sie gemeinsam ein audiovisuelles Erlebnis, in dem Musik und Live-Sketching verschmelzen. Während das Quartett als improvisatorische

Freitag 26. Feb. 2027

The Next Movement

Karma Dojo Tour

Stil: Funk • Neo Soul

Line-Up: J.J. Flueck Drums, Sampler, Vocals, Sam Siegenthaler Guitar, Vocals, Pascal P Käser Bass, Synthesizer, Vocals

The Next Movement haben sich zu einer der aufregendsten und tightesten Funk-Bands Europas entwickelt und vereinen die Energie von sechs Musikern mit nur drei Mitgliedern. Ihre elektrisierenden Auftritte verschmelzen Neo-Soul, Funk und R&B zu einer energiegeladenen, unwiderstehlichen musikalischen Kraft – präsentiert mit Humor, Talent und purem Groove. Ihre Shows haben bereits grosse Bühnen wie die Leverkusener Jazztagen (Rockpalast WDR), das Black Sea Jazz Festival

Freitag 26. Feb. 2027

Cavaliere Spruzzi (Monorecords)

Warm Up & Afterparty
Stil: Funk

Line-Up: Spruzzi DJ

Seit 4 Jahrzehnten der Mann für Funk in Zürich. Wer erinnert sich nicht an die legendären Cool Monday's? An verrauchte Nachmittage in DEM Plattenladen von Zürich an der Froschaugasse? Oder an die Reihe Real Funk for Real People im Moods? Cavaliere Spruzzi is back! You better put on your dancing shoes!

Dienstag 02. Mar. 2027

Samuel Blaser Routes

Stil: Roots • Jazz Reggae

Line-Up: Samuel Blaser Trombone, Alex Wilson Keyboards, Ira Coleman Bass, Dion Parson Drums

Mit ROUTES lässt der Schweizer Posaunist Samuel Blaser, Gewinner des Prix du Musicien Européen und von DownBeat zum «Rising Star» gekürt, das Erbe des jamaikanischen Posaunisten Don Drummond und der Skatalites auf lebendige Weise wieder aufleben. Gemeinsam mit seinen Musikerkollegen Alex Wilson, Ira Coleman und Dion Parson verschmilzt er Ska, Reggae und Jazz zu einem fröhlichen, groovigen Sound voller Energie und Tiefe.

Das gleichnamige Album erschien 2023 bei ENJA/Yellowbird, mit den Gastmusikern Soweto Kinch, Michael Blake, Carroll Thompson und – in einem seiner letzten Studioauftritte – Lee «Scratch» Perry. Kritiker lobten es als «eine durchdachte und fesselnde Hommage» an Drummonds Vermächtnis.

Samstag 06. Mar. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Sonntag 14. Mar. 2027

anaiis

Stil: R'n'B • Neo Soul • Indie

Line-Up:

Die in Toulouse geborene anaiis wuchs zwischen Dakar, Dublin und Oakland auf. Inspiriert von Schwarzen Denker*innen und Künstler*innen wie Ella Fitzgerald, James Baldwin, Nina Simone und bell hooks fand sie ihre eigene Stimme. Letztere ist auch dafür verantwortlich, dass sie ihren Namen klein schreibt. Es ist eine Hommage an die Autorin und Aktivistin.

Ihre Debüt-EP «Nina» erschien 2018. Bereits ihr erstes Projekt zeugte von einer starken Überzeugung und künstlerischer Tiefe. Dank zweier COLORS-Sessions zu den Singles «chuu» und «vanishing» erlangte sie weltweit ein Publikum. Ausserdem eröffnete sie schon Shows für Daniel Caesar und Merebas und teilte sich eine Bühne mit der Soul-Legende Erykah Badu.

Dienstag 16. Mar. 2027

Shemekia Copeland

Stil: Blues • Americana

Line-Up: Shemekia Copeland Vocals, Arthur Neilson Guitar, Kenneth Scandlyn Guitar, Cary Samsel Guitar, Kevin Jenkins Bass, Dan Hickey Drums

Shemekia Copeland verfügt über eine der unverwechselbarsten und gefühlvollsten Stimmen der heutigen Roots-Musik. Die mehrfach für den Grammy nominierte Künstlerin wird weltweit für die Unerschrockenheit, Ehrlichkeit und den Humor ihrer aufschlussreichen Songs sowie für ihre mitreissende und gewinnende Persönlichkeit geschätzt. Die Chicago Tribune schreibt: «Copeland ist die grösste Blues-Sängerin der Gegenwart. Die Erhabenheit ihrer Stimme und die Kraft ihres Gesangs sind unverkennbar.»

Die Songs auf Copelands neuem Album «Blame It on Eve», das für einen Grammy nominiert wurde,

Montag 22. Mar. 2027

An Evening with Jools Holland with Special Guest Ruby Turner

Stil: Jazz • Boogie • Blues

Line-Up: Jools Holland Piano, Vocals, Ruby Turner Vocals, Dave Swift Bass, Ed Richardson Drums, Louise Marshall Vocals, tba Vocals

Mit seiner BBC-Show «Later... with Jools Holland» hat der TV-Star, Pianist und Bandleader Jools Holland seit 1992 die kultigste Musikshow Europas am Start. Von Amy Winehouse, Ed Sheeran und Adele bis Bono, Pearl Jam oder BB-King: Sie alle waren schon mal in seiner Show. Im Juni 2003 wurde ihm dafür sogar der «Order of the British Empire» von Queen Elizabeth II verliehen.

Bekannt wurde Jools Holland 1974 mit der New-Wave-Formation Squeeze, heute tourt er regelmässig mit seinem eigenen Boogie-Woogie-Programm. Begleitet wird er dabei von seinem langjährigen Bassisten Dave Swift, Ed Richardson am Schlagzeug, der Queen of Boogie-Woogie Ruby Turner und

Freitag 02. Apr. 2027

Traktorkestar

Kultur Shock & Moods present
BalkanEkstra
Stil: Balkan Brass

Line-Up: Simeon Schwab Alto Saxophone, Thierry Luethy Tenor Saxophone, Charles Wagner Trumpet, Balthasar Streit Lead, Trumpet, Samuel Würgler Trumpet, Maro Widmer Trombone, Tenor Horn, Pere Molines Tur Trombone, Tenor Horn, Matthias Baumann Trombone, Tenor Horn, Jürg Lech Sousaphon, Tuba, Fabian Hänni Percussion, Samuel Zingg Snare Drum, Philippe Ducommun Bass Drum, Special Guests

Traktorkestar macht mit dem kommenden Album wieder Halt im Kreis 5. In der ersten Jahreshälfte 2027 geht die Band damit auf Tour. Wie die Platte heisst und wer im Moods als Special Guest dabei ist, hält sie vorderhand unter Verschluss – mit einer Verschwiegenheit, um die sie jedes Notariat

Samstag 03. Apr. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.

Samstag 01. May. 2027

K.O.S Crew Dancehall Mood

Stil: Dancehall

Line-Up:

Dancehall Mood ist die monatliche Reggae- und Dancehall-Party im Moods. Wie jeden ersten Samstag im Monat wird die K.O.S-Crew das Moods mit heissen Riddims zum Kochen bringen. Das verspricht ein Abend voller Dancehall-Hits und Reggae-Raritäten, perfekt abgestimmt auf das jeweilige Publikum und makellos präsentiert von der K.O.S-Crew und ihrem Gast.